

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 49

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tilationsanlagen in dem zirka 3 Kilometer langen Tunnel werden jetzt elektrische Anlagen errichtet bei Lavigo und am Ticineto, oberhalb der Station Giornico. Zwischen Giornico und Bodio hat die Gesellschaft „Motor“ bereits gegen 600,000 Quadratmeter Land angekauft, um dort ihre großartigen Fabrikanlagen zu plazieren. In ganz wenigen Jahren wird jene jetzt öde Gegend in ein Industriegebiet ersten Ranges verwandelt sein. Die Gesellschaft „Motor“ beabsichtigte anfänglich, ihre Anlagen auf dem Gemeindegebiet von Bodio zu erstellen. Der dortige Pfarrer wußte aber Behörden und Bevölkerung derart gegen das Unternehmen aufzuheizen, daß demselben die größten Schwierigkeiten in den Weg gelegt wurden. Der gute Seelenhirt warnte dringend vor der Industrie, durch welche viele reformierte Leute in die Gemeinde kämen und das Seelenheil seiner Pfarrkinder bedrohen würden! Die benachbarte Gemeinde Giornico war dem Pfarrer natürlich dankbar für diesen Dienst und hat nun das Vergnügen, den größeren Teil der Fabrikanlagen auf ihrem Gebiete erstehen zu sehen.

Ueber die Bewässerungskanäle (Wasserfuhren) im Wallis sprach in der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn Herr Prof. A. Strübi.

Der Kanton Wallis ist in mehr als einer Beziehung ein eigenartiger Kanton; unter seinen Eigentümlichkeiten stehen die „Wasserfuhren“ (les bisses) obenan. Da das Rhonetal ziemlich regenarm (mittlere Regenmenge per Jahr 636 mm, Solothurn zirka 1000 mm) ist, kann an vielen Orten nur durch ein künstliches Bewässerungssystem Ackerbau und Rebekultur möglich gemacht werden. Der aufmerksame Beobachter sieht vom Tale aus hoch oben an den Gebirgen oft eine scharfe Linie; oberhalb dieser ist das Gelände wüst und leer, unterhalb prangt es in Grün und Fruchtbarkeit. Dies ist die Folge der Wasserfuhren. Diese sind in Felsen ausgehauene Gräben oder in Holz erstellte Kanäle, welche kilometerweit und angehängt an Felswänden das Gletschervasser in die Nähe der Dörfer bringen. Das Gletschervasser ist fruchtbar; auf dem langen Wege erwärmt es sich und bringt überdies häufig feinen Schlamm, die Verwitterungsprodukte des Kalk und Phosphor haltenden Gesteins. Man zählt an beiden Talseiten über 120 Wasserfuhren, die je über 1 km lang sind; einzelne haben eine Länge von 35 km. Die Gesamtlänge sämtlicher Wasserfuhren wird auf 1500 km berechnet, die mit einem Kostenaufwand von 7,000,000 Fr. erstellt wurden. Einzelne Anlagen sind uralte, sie mögen schon zur Römerzeit gebaut worden sein; die meisten sind im 16.—18. Jahrhundert entstanden. In der Gegenwart wird, dank der Bundesubvention, die Zahl von Jahr zu Jahr gesteigert. In die Leitung hinein werden Klopshämmer und Läuteapparate eingesetzt, damit man weiß, daß alles in Ordnung ist und das Wasser noch durchfließt. Ein allfälliger weiterer oben ausgeführter Wasserdiebstahl wird durch diese Apparate ebenfalls entdeckt. Jede Gemeinde hat ihren Kanalwächter. Dank dieser künstlichen Bewässerung hat der verschlossene, aber zähe und energische Walliserbauer sein Land in einen blühenden Kanton verwandelt. Wo scheinbar nur Gletscherschutt und Flußablagerungen vorliegen, ist durch die künstliche Wasserzufuhr eine reiche Leppigkeit aus dem Boden hervorgezaubert worden. Die Fruchtbarkeit zeigt sich in den Trauben und in den feurigen Weinen und ebenso in den Produkten, welche in der Konserverfabrik in Saxon zur Verarbeitung kommen.

Die Umbauarbeiten im Hanensteinunnel schreiten, wie man hört, rasch ihrer Vollendung entgegen. Die braunen Söhne des Südens, die wir zirka ein Jahr zu diesem Zwecke beherbergten, oft mit Kind und Regel,

haben den Finkenstrich genommen. Die noch zu beendenden Arbeiten erfordern weniger Leute und hiezu finden sich nun noch genügend einheimische Arbeiter vor. Die Legung des zweiten Geleises ist im Gang. Bekanntlich wurde während den nicht sehr leicht auszuführenden Arbeiten durch den Tunnel nur einspurig gefahren. Dies erforderte auch eine vermehrte Aufmerksamkeit seitens des Bahnhof- wie Fahrpersonals und recht froh werden diese sein, wenn sie den großen Verkehr wieder auf beiden Schienensträngen leiten können.

Die Schmalspurbahn Zweifimmen-Leuk wird von der Gesellschaft der Montreux-Oberlandbahn angestrebt; die Vorarbeiten sollen so gefördert werden, daß mit dem Bau der 12 Kilometer langen Strecke schon im Frühling begonnen werden kann. Die Kosten sind auf 900,000 Franken angelegt, die Bahn soll einen selbstständigen Bahnkörper erhalten.

Acetylen-Industrie. Nachdem im ganzen Deutschen Reiche einheitliche Bundesgesetze betreffend die Herstellung, Aufbewahrung und Verwendung von Acetylen gas erlassen wurden, beabsichtigten Besitzer von Acetylenapparaten zur Gestaltung gesunderer Verhältnisse auf diesem Gebiete die Gründung eines Verbandes Deutscher Acetylenapparatebesitzer. Hierdurch soll ein Zwischenglied zwischen der Behörde und dem Apparatebesitzer geschaffen werden, das die Aufgabe hätte, nach beiden Seiten hin mäßigend und aufklärend zu wirken. Der Existenzkampf der Acetylen-Industrie ist ein schwerer und vielseitiger. Das Publikum wird mit einer großen Anzahl widersinniger, mangelhaft ausgeführter und daher explosionsgefährlicher Apparate überflutet, welche ihres relativ niedrigen Preises wegen, trotz aller traurigen Erfahrungen, immer wieder Aufnahme finden. Der Verband will hier aufklärend wirken, indem er von der Voraussetzung ausgeht, daß eine aus dem freien Willen der angegliederten Besitzer von Acetylenanlagen hervorgegangene Ueberwachung und periodische Revision ihrer Anlagen nicht nur ihnen selbst die Beruhigung über den guten Zustand derselben geben, sondern auch das Moment der öffentlichen Sicherheit in zuverlässigster Weise wahrnehmen wird.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

1268. Bin in der Lage, eine mech. Schreinerei mit Kraftbetrieb, Turbine, einzurichten und zu bezifferen und nehme diesbezügliche Offerten von Turbinen- und Holzbearbeitungsmaschinenfabriken entgegen. H. Schaer, Baumeister, Saanen.

1269 a. Wer liefert zirka 100 m Geleise mit Wagen in eine Sägerei, für Holztransport? b. Wer hätte eine neue oder ältere Pendelkrähe, sowie eine Kränenwelle mit Zubehör zu verkaufen? Offerten unter Chiffre W 1269 an die Expedition.

1270. Wer hätte für mindestens 5—6 Monate ein 8 bis 12 PS Halbtaxi in Pacht zu geben und zu welchem Preis per Monat? Ein solches mit Holzabfällen zu heizen bevorzugt. Offerten unter Chiffre Z 1270 an die Expedition.

1271. Wer liefert waggonweise Kaelin-Schliffe? Offerten unter Chiffre W 1271 an die Expedition.

1272. Welches elektrotechnische Geschäft verfertigt partiell ganz kleine $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{10}$ PS Dynamos und würde sich eventuell an praktischer Erfindung, wo solche Maschinen zur Verwendung kommen, beteiligen? Offerten unter Chiffre R 1272 befördert die Expedition.

1273. Hätte einen äußerst praktischen Apparat an Mechaniker zur Fabrikation zu vergeben. Offerten unter Chiffre G 1273 befördert die Expedition.

1274. Wer würde sich mit dem Vertrieb von ganz kleinen Turbinen befassen? Offerten unter Chiffre Z 1274 bef. die Exp.

1275. Wer liefert elektrische Kochapparate und Beleuchtungs-
körper, Lampen und Materialien für Montage? Was ist schuld,
wenn alle Speisen in den Apparaten anbraten? Gibt es ein Mittel,
um dies zu verhüten? Welches sind die besten Kochapparate?
Preislisten mit Zeichnungen unter Chiffre K 1275 an die Exped.

1276. Wer ist Fabrikant oder Verkäufer von Benzinbahnen
für Motoren?

1277. Wer ist Lieferant von Eisenholz für Kegeltugeln?

1278. Wer ist Lieferant von Zement und hydr. Kalk in
Säcken? Offerten an Moser & Müller, Zementgeschäft, Rheinan.

1279. Wer ist Ersteller einer Hochdruckwasserleitung von
20 Atm., zirka 200 m, durch Straße 1. Klasse, in 100 ev. 70 mm
Gussmuffenröhren, v. Röll'sches Fabrikat, mit und ohne Grab-
arbeit, 1,5 m Grabtiefe, inkl. 4 T-Stücke 100–40 mm, 2 T
100–70 mm, 2 Überflurhydranten, 2 Schieber 100 mm, Anlage
komplett erstellt? Genaue Offerten unter Chiffre 3 1279 an die
Expedition.

1280. Wer liefert Sessel in verschiedenen Stilarten für
Hotelgebrauch, etwa 250 Stück? Billigste Offerte nebst Muster-
buch an die Expedition unter Chiffre S 1280.

1280 a. Wer liefert oder fabriziert Magnete zum Auslesen
der Eisenteile an Schrotmühlen? Offerten an Ant. Imbach, mech.
Werksstätte, Nebikon (Luzern).

1281 a. Welches ist das billigste, im Kanton Graubünden
gesetzlich zulässige harte Bedachungsmaterial? **b.** Von einer größeren
Anzahl Sägereien stehen mir die Sägeabfälle, Sägemehl u. z. zur
Verfügung. Zu welcher Fabrikation lässt sich dasselbe am vor-
teilhaftesten verwenden? Gefl. Offerten unter Chiffre T 1281 an
die Expedition.

1282. Wer hätte einen durchaus noch guten Petrol- oder
Benzinmotor von 3 PS, mit elektrischer Zündung, billig abzugeben?
Offerten unter Chiffre M 1282 an die Expedition.

1283. Wer liefert trockene Linden- und Kastanienbretter,
20 bis 100 mm dick? Wer liefert ganz trockene prima Eichen-
schnittware? Offerten unter Chiffre M 1283 an die Expedition.

1284. Wer hätte eine Tischfräse, am liebsten mit Schlitzen,
mit dazu gehörendem Vorgelege, zu verkaufen?

1285. Wer liefert Kautschukbelege auf Bandsäge-Rollen?
Offerten an H. Rohr, Schreiner, Venzburg.

1286. Welche Firma liefert glasierte Turmziegel, mit oder
ohne Falz? Offerten event. mit Zeichnung und Preisangabe unter
Chiffre B 1286 an die Expedition.

1287. Wer übernimmt das tadelloso Schleifen von Messern
für Blechscheren bis zu 1 m Länge?

1288 a. Welche Flüssigkeit ist erforderlich zum Anfeuchten
von Gips, um denselben eine richtige, resp. größere Härte
zu geben? Gignet sich vielleicht gutes Wasserglas oder kommt
dasselbe zu teuer? **b.** Gipsfeste bis heute noch keine einheitliche
Ausmaßmethode im schweizerischen Baugewerbe über Maurer- und
Steinhanerarbeiten, sowie verschiedene Berufsarten, oder wo wäre
eine solche erhältlich?

1289. In eine Volière möchte ich einen kleinen Spring-
brunnen anbringen. Die Wasserleitung liegt aber von derselben
weit entfernt, so daß ich den Garten aufbrechen müßte, was ich
verhüten will. Kann mir jemand einen Rat geben, auf welche
Art ich am leichtesten eine solche Vorrichtung machen kann? Ich
werde sonst ein Reservoir aufstellen, das Regenwasser auffangen
und dieses dazu benutzen, wenn mir kein anderer Rat bleibt.
Bitte um Auskunft über einen ähnlichen Befehl.

1290. Wer hat eine noch in gutem Zustande befindliche
Kreisschere zum Schneiden von Eisenblech von 6–7 mm Stärke
abzugeben? Offerten unter Chiffre A 1290 an die Expedition.

1291. Wer liefert sofort gebrauchte Eisenbestandteile zu
einer ganz leichten Gatterfäße (zweifelhäufig)? Offerten unter Chiffre
D 1291 befördert die Expedition.

1292. Wo bezieht man am besten eine kombinierbare Ab-
richt- und Dichebelmaschine mit zirka 25 cm Messerbreite und
Bohrapparat? Offerten an Jb. Zundermaier, Drechsler, Bernegg
(Rheintal).

1293. Wer liefert die besten drehbaren Schornsteinaufsätze?
Sind die Aufsätze auch für zweijährige Kamine geeignet, um die
Rauchbelästigung abzuheben, und wird der Rauch von beiden
Zügen zugleich aufgenommen durch einen Aufsatz, oder sind die-
selben nur für einjährige Kamine berechnet? Offerten an Hr.
Vaterlaus-Born, Hafnermeister, Wiedlisbach b. Wangen a. A.

1294. Wer gibt die Bezugsquelle der Holzlugeln an, wie
solche von den engl. Plumbers zum Bleirohrbiegen verwendet
werden?

1295. Wer liefert zu äußerst günstigen Bedingungen Kinder-
wagen zum Wiederverkauf? Offerten unter Chiffre K 1295 bef.
die Expedition.

Antworten.

Auf Frage **1180.** Offerte der Firma Richard Staub, See-
feld, Zürich V., erhalten Sie direkt.

Auf Frage **1191.** Stets großes Lager in 1. und 2. Qual.
trockenen, rottannenen Klobbrettern hat J. J. Herche, Dampfzäge,
Appenzell. Ich lade Sie höflich ein, die Ware zu besichtigen.

Auf Frage **1191.** Schöne, trockene, rottannene Klobbretter
hat billig abzugeben Gg. Berni, Säge, Alanz (Graubünden).

Auf Frage **1209.** Wenden Sie sich an G. Bernheim-Boegeli
in Bern.

Auf Frage **1211.** Neues, sowie gebrauchtes Geleise mit
passenden Wagen zum Transport von Säcken hat stets vorrätig
und liefert vorteilhaft Fritz Marti A. G., Winterthur.

Auf Frage **1212 a.** S. Sello, Zürich I, Mercatorium, liefert
bestbewährte englische und amerikanische Betonmischmaschinen.

Auf Frage **1212.** Wir empfehlen uns zur Lieferung (Kauf
oder Miete) unserer neuen, bestbewährten Beton- und Mörtel-
mischmaschine, eidg. Patent Nr. 22789; wir haben ferner eine ge-
brauchte Maschine für Hand- und Kraftbetrieb billig abzugeben
und stehen mit detaillierter Offerte gerne zu Diensten. Robert
Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage **1218.** J. Sulzer-Wiher, Kantonsrat, z. „Rösti“,
in Aismos (St. Gallen).

Auf Frage **1220.** Aufzüge jeder Art liefern prompt und
billig Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage **1224.** Benzinmotoren bestbewährten Systems
beziehen Sie vorteilhaft, ebenso das nötige Vorgelege, durch die
Firma Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Fragen **1229 a** und **b.** Wenden Sie sich an die Holz-
Exportfirma Emil Peintner, Feldkirch (Vorarlberg).

Auf Frage **1229.** Wenden Sie sich an Max Hochschild in
Zürich IV, Vertreter von Gebr. Freundlich, Holzexport, München.

Auf Frage **1230.** Knochenfett liefert Friedrich Bess, Lörrach
bei Basel.

Auf Frage **1231.** Jacques Guggenheim & Co., Basel, sind
Fabrikanten von Putzwollstoffen aus Wellblech und halten solche
stets auf Lager.

Auf Frage **1231.** Wir fabrizieren sehr viele solcher Putz-
wollstoffen und bitten um nähere Angaben. Rohland & Bär, mech.
Schlosserei, Basel.

Auf Frage **1232.** Bezüglich des Sparsystems mit Kohlen-
asche kann ich mit Auskunft dienen, falls Sie mir näheres detaillieren
wollen über den Betrieb, den Sie mit dem System beabsichtigen.
L. Wagner, Baumeister, Wiesbaden.

Auf Fragen **1235 a** und **b.** Leichenwagen, sowie Pferde-
mäntel mit Kopfstück für fragliche Wagen liefert möglichst billig
M. Reichart, Wagnermeister, Arth a. Zugere.

Auf Frage **1235.** Leichenwagen in den verschiedensten Kon-
struktionen, sowie Decken u. liefern billig mit Garantie Mehan.
Wagenfabriken Madiswil (Bern).

Auf Frage **1235 a.** Leichenwagen mit Pferdetränken und
Kopfstücken in einfacher wie hochfeiner Ausführung liefern preis-
würdig Gebr. Seitz, Wagenbauer, Emmishofen. Zahlreiche Re-
ferenzen verschiedener Kantone.

Auf Frage **1236.** Wenden Sie sich an das techn. Bureau
Dr. M. Cabrit, Zürich IV.

Auf Frage **1236.** Dampfmaschinen liefert zu günstigen Be-
dingungen Fritz Marti A. G., Winterthur.

Auf Frage **1236.** Wenden Sie sich gefl. an J. Gerber,
Schreinermeister, Biel. Bitte um Ihre Adresse.

Auf Frage **1236.** S. Sello, Schweizerisches Verkaufsbureau
von Heinrich Lanz, Zürich I, Mercatorium, erbittet Ihre Anfrage.

Auf Frage **1236.** Eine Dampfmaschine von 6 PS, jedoch
ohne Kessel, hat zum billigen Preise von Fr. 250 abzugeben J.
Gensberger, Mechaniker, Weiach (Zürich).

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern 1390 a 05
(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon **Baumaterialienhandlung** Telegr.-Adr.:
No. 2977. BASEL. Asphalt-Basel.

Auf Frage 1236. Wenden Sie sich betreffend der gesuchten Dampfanlage an die Firma Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 1237. Ein Billard, ganz gut erhalten, verkauft zu billigem Preise J. Huber, zum Kopf, in Bilach. Miete nicht ausgeschlossen.

Auf Frage 1239. Wir empfehlen uns zur Lieferung von Carettenrädern, sowohl in Holz mit Eisen beschlagen, als auch in Stahl. Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 1239. Carettenräder, beschlagen oder unbeschlagen, ebenso ganze Caretten, liefert als Spezialität zu billigsten Preisen J. Vogel, mech. Schmiede, Kerns (Obw.).

Auf Frage 1239. Carettenräder liefert beschlagen oder unbeschlagen zu billigsten Preisen Kaver Rüegg, mech. Wagnerei, in Triengen (Nuzern) und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 1239. Mit Hilfe eines Spezialapparates kann ich solche Carettenräder sehr billig erstellen. J. Ramseier, mech. Wagnerei, Worblausen (Bern).

Auf Frage 1240. Schienenkaltfägen und Bohr-Apparate liefert billigst E. Bernheim-Boegeli, Bern.

Auf Frage 1240. S. Sello, Schweizer. Verkaufsabteilung der Altiengeellschaft für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf vormals Drenstein & Koppel, Mercatorium, Zürich, liefert alle Geräte für Eisenbahnbau und -Betrieb zu vorteilhaftesten Konditionen.

Auf Frage 1240. Schienen-Kaltfägen, sowie Schienenbohrapparate liefern als Spezialität Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 1241. Wir empfehlen uns zur Lieferung fraglicher Heizessel und stehen mit detaillierter Offerte gerne zu Diensten. Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 1241. Fahrbare Asphalt-, Teer- und Holzzementöfen liefert in bester Ausführung Franz Bösch, Metallwarenfabrik, Flums.

Auf Frage 1243. Wir empfehlen uns zur Lieferung von Ventilatoren jeden Systems. Robert Alebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 1248. Eine sehr gute Feldschmiede haben abzugeben Konrad Peter & Cie., Liestal.

Auf Frage 1248. Biete mich als Lieferant einer gebrauchten, sehr gut erhaltenen Feldschmiede mit Vöschtrog zu sehr billigem Preise an. B. Schneider, Schlosserei, Zürich I, Gessnerallee 36.

Auf Frage 1249. Bin Abgeber von ausgebrauchten Bandsägeblättern. Fr. Ramseier, Wagnerei, Worblausen (Bern).

Auf Frage 1249. Bin Abgeber von einigen ausgebrauchten, teils noch gut erhaltenen Bandsägeblättern. Fr. Rothbach, mech. Schreinerei, Weggis.

Auf Frage 1249. Solche Blätter könnte Ihnen billig abgeben Jb. Meisler, Schreiner, Benken (Zürich).

Auf Frage 1249. Habe circa 10 Kilo Bandsäge-Abfälle abzugeben, Stücke von 5 cm Breite und 2—3 m Länge. Jb. Gg. Brander, Schindelfabrik, Kappel (Toggenburg).

Auf Frage 1251. Der Benzinmotor „Derkules“ aus der Maschinenfabrik C. Weber-Landolt, Menziken, konsumiert laut Attesten pro Pferd und Stunde bloss 280 Gramm schweres Benzin, so daß die Pferdekraft-Stunde auf kaum fünf Centimes zu stehen kommt, währenddem die Pferdekraft-Stunde eines Petrolmotors auf 8—10 Cts. zu rechnen ist.

Auf Frage 1251. Der Unterschied der Betriebskosten zwischen einem Petrol- und Benzinmotor ist heutzutage ein ganz minimaler, da das schwere Benzin nur wenig mehr kostet als Petroleum. Ueberhaupt werden diese Mehrkosten reichlich aufgewogen durch den viel angenehmen und reinlichen Betrieb mit Benzin und wird zudem die Nachbarschaft nicht so belästigt durch die Auspuffgase wie beim Petrolmotor. Zu weiterer Auskunft ist gerne bereit J. Lüthi, mech. Werkstätte, Worb.

Auf Frage 1252. Verschiedene, sehr gut erhaltene Benzinmotoren von 3—4 PS mit elektrischer oder Rohrzündung hat auf Lager oder zur Verfügung J. Lüthi, mech. Werkstätte, Worb.

Auf Frage 1253. Es gibt gewisse Lacke, vermitteltst welchen man Glanzmetall oder Blech durch Lackieren ähnlich Kupfer, Messing und Stahl machen kann. Diese Lacke finden Sie bei Hausmann & Co., Farben- und Lackfabrik, Liebefeld-Bern.

Auf Frage 1258. Habe einen so gut wie neuen Supportfix mit Kreuzschlitten, passend auf einen Bohrmaschinentisch, billig zu verkaufen. Joh. Hinden-Meier, Mechaniker, Brugg.

Auf Frage 1260. Solche Arbeit übernehmen Finsterwald, Gebhard & Cie., Eisengießerei und mech. Werkstätte, Brugg.

Auf Frage 1262. Kartonschachteln zu Altenschränken liefert als Spezialität Gottl. Haufer, mech. Kartonnagefabrik, Schaffhausen.

Auf Frage 1263. Alb. Giller, Hüttikon (Zürich) wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

2—3 Uhr. Uebernahmsofferten verschlossen mit der Aufschrift „Heizungs- und Badeeinrichtung Schulhaus Schanzengraben“ bis Samstag den 31. März, abends 5 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus Zürich.

Glarus. Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Glaser-, Gipfer-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten für ein größeres Dekonomiegebäude der Erziehungsanstalt „Linthkolonie Ziegelbrücke“. Pläne, Vorschriften und Eingabeformulare im Bureau des bauleitenden Architekten, J. Schmid-Lüttich in Glarus. Offerten mit Aufschrift „Dekonomiegebäude Linthkolonie“ bis 18. März an den Quästor der evang. Hilfsgesellschaft, a. Oberichter A. Streiff in Mollis.

Glarus. Die Erd-, Maurer- und Schlosserarbeiten, sowie die Granitlieferung für eine steile Treppenanlage vor dem Schulhaus in Engi. Pläne und Vorschriften bei J. Schmid-Lüttich, Architekt, Glarus. Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Treppenanlage Schulhaus Engi“ an den Schulpräsidenten, Pfarrer Moser in Matt, bis Mittwoch den 14. März.

Graubünden. Erstellung einer Hydrantenanlage in der Gemeinde Vals. Eingabefrist bis 18. März. Pläne und Bedingungen beim Vorstand Vals.

Aargau. Renovation der Kapelle Sölzi-Rothrist. Gipfer- und Malerarbeiten. Eingabefrist bis 14. März. Auskunft erteilt Prediger Bletter in Aarburg.

Thurgau. Die Maurer- und Zimmerarbeit, sowie die Trinkwasserzuleitung (Länge circa 400 m) für den Neubau eines Wohngebäudes, einer Scheune mit Stallung und Einfahrt für H. Herzog-Gubler, Dekonom, in Büren b. Rapperswil. Eingaben schriftlich bis 10. März an den Bauherren. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen daselbst, sowie bei Mr. Füllmann, Architekt in Steckborn.

Thurgau. Die Maurer-, Kunststein-, Dachdecker-, Spengler-, Gipfer- und Hafnerarbeit, sowie die Lieferung von 1240 Kg. T-Balken zu einem neuen Wohnhaus mit Werkstatt für Alb. Herzog, Schreinermeister, in Hörstetten. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen bei H. Herzog, Zimmermeister, in Müllheim, wofelbst Eingaben bis 10. März schriftlich einzureichen sind.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. 10,000 Kg. Telegraphenstreuferrollen. Näheres bis 10. März bei der Generaldirektion der S. B. B. in Bern.

Graubünden. Wasserversorgung Intervaz. Erweiterung des bestehenden Reservoirs um 175 m³ Inhalt, Ausführung des Rohrnetzes auf eine Gesamtlänge von 3500 m samt allen Grabarbeiten, Lieferung und Montage von 54 Muffenschiebern und 42 Heberflurhydranten. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare bei Gemeindeammann Göpfert in Intervaz. Offerten verschlossen bis 15. März an den Gemeindevorstand.

Zürich. Lieferung diverser Eisengeräte für das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, im Totalgewichte von circa 30,000 Kilo. Nähere Auskunft über die Lieferungsbedingungen, Modelle u. auf dem Bureau des Elektrizitätswerks, Bauamt II, 3. Etage, Zimmer 141. Angebote bis 10. März an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich.

St. Gallen. Schulhaus-Neubau Andwil. Die Erd-, Maurer-, Verputz-, Granit-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Schmiede-Arbeiten, Eisen- und Ziegellieferung. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare auf dem Bureau von B. Truniger, Architekt in Wil. Offerten bis Montag den 12. März an den Präsidenten der Schulhausbau-Kommission, Pfarrer Schildknecht in Andwil.

Zürich. Erneuerung des Farbanstriches der Eisenkonstruktion und des Bodenbelages am eisernen Limmatsteig in Ober-Engstringen. Preisofferten bis 20. März an den Präsidenten des Gemeinderates, Bezirksrichter Gust. Hef. Vorschriften und Bedingungen auf der Gemeinderatskanzlei Ober-Engstringen.

Zürich. Ausführung einer Magazinbaute auf der Station Grüningen der Wetzikon-Meilen-Bahn. Pläne und spezielle Vorschriften im Bureau der Betriebsdirektion der Wetzikon-Meilen-Bahn in Grüningen. Eingabefrist 15. März.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Verputz- und Gipferarbeiten im neuen Aufnahmegebäude des Personenbahnhofes Basel (glatter Wand- und Deckenverputz und Deckengestirne in den Pavillons). Pläne, Uebernahmebedingungen und Eingabeformulare im Bureau der Bauleitung, Wallstraße 19, 2. Stock. Uebernahmsofferten bis 19. März, abends, verschlossen mit Aufschrift „Verputz- und Gipferarbeiten für das Aufnahmegebäude Basel“ an die Kreisdirektion II der S. B. B. in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Ausführung der Zentralheizungsanlage des neuen Dienstgebäudes im Bahnhof Bern. Spezielle Vorschriften und Pläne im Bureau des Oberingenieurs bei der Generaldirektion. Angebote bis 15. März an die Generaldirektion der S. B. B. in Bern.

Submissions-Anzeiger.

Zürich. Erstellung einer Warmwasserheizung mit Brausebad im Schulhaus Schanzengraben Zürich. Pläne und Uebernahmebedingungen beim städtischen Hochbauamt (Postgebäude), Bureau 4, jeweils vormittags 11—12 und nachmittags